

Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
im Erfurter Stadtrat
Herrn Prof. Dr. Thumfart
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

DS 2149/12 Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO - Tempo 30 Zone Juri-Gagarin-Ring - Journal-Nr.:
öffentlich

Sehr geehrter Herr Professor Thumfart,

Erfurt,

zu Ihren Fragen im Zusammenhang mit der Tempo 30 Reduzierung auf dem Juri-Gagarin-Ring nehme ich wie folgt Stellung:

1. Wie hat sich die Geschwindigkeitsreduzierung in den letzten Monaten auf den Lärmpegel ausgewirkt?

Seitens der Stadtverwaltung wurde eine begleitende Messung der gefahrenen Geschwindigkeiten im betroffenen Streckenabschnitt veranlasst (Anlage 1 zur DS 1011/12). Weiterhin wurde durch das Umwelt- und Naturschutzamt ein Vergleich zum Jahr 2011 durchgeführt, dieser wird in einer Stellungnahme (Anlage 2 zur DS 1011/12) erläutert. Festzustellen ist, dass der Befolgungsgrad der angeordneten Geschwindigkeit bei ca. 10 % liegt. Dies gilt analog für den Vorherzeitraum. Das ermittelte Geschwindigkeitsniveau nach Einführung von 30 km/h liegt zwischen 40 und 45 km/h. Da auch im Vorherzeitraum höhere Geschwindigkeiten festzustellen waren, kann eine tatsächliche Reduzierung um 10 bis 15 km/h angenommen werden. Die rechnerische Reduzierung des Beurteilungspegels von 2,1 dB Lärm (für eine Geschwindigkeitsänderung von 20 km/h) wurde somit nicht ganz erreicht. Auf dem Juri-Gagarin-Ring war bereits vor Einführung der Geschwindigkeitsbegrenzung eine höhere Geschwindigkeit als 50 km/h "üblich", sodass durch die Reduzierung auf 40 bis 45 km/h aber eine tatsächliche Lärminderung erzielt wurde. Weiterhin ist festzustellen, dass im Bereich zwischen Trommsdorffstraße und Thomasstraße durch die Sanierung der Fahrbahn unabhängig von der Geschwindigkeitsreduzierung ein weiterer Beitrag zur Verkehrslärmreduzierung geleistet wurde. In den lärmschutztechnischen Beurteilungsverfahren bleibt dieser Beitrag jedoch unberücksichtigt, da stets eine intakte Fahrbahn zugrunde gelegt wird.

2. Erscheint es auf Grund der Ergebnisse sinnvoll, die Ampelschaltung der Geschwindigkeitsreduzierung anzupassen?

Generell kann mit den vorhandenen Lichtsignalanlagen (LSA) durch entsprechende Programme eine Koordinierung aufgebaut werden, die die Einhaltung der 30 km/h "erzwingt". Im konkreten Fall ist es so, dass die

Seite 1 von 2

Sie erreichen uns:

E-Mail: oberbuergemeister@erfurt.de
Internet: www.erfurt.de

Rathaus
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Stadtbahn 3, 4, 6
Haltestelle:
Fischmarkt

vorhandenen LSA zum überwiegenden Teil im betreffenden Zeitraum abgeschaltet sind. Mit der Zuschaltung der LSA in den Nachtstunden und der Einführung einer Koordinierung auf 30 km/h sind aber gleichzeitig zusätzliche unerwünschte Halte- und Anfahrvorgänge verbunden. Für die Berechnungsvorschriften der Lärmaktionsplanung (VBUS) ist dieser Aspekt nicht relevant, da für LSA keine Zuschläge zu berücksichtigen sind.

3. Wie viele Geschwindigkeitskontrollen wurden von Februar bis jetzt durchgeführt und wie viele Verstöße wurden festgestellt?

Die Landeshauptstadt Erfurt hat mit der Überwachung des fließenden Verkehrs hinsichtlich der Einhaltung vorgeschriebener Geschwindigkeiten erst mit Wirkung zum 19.06.2012 begonnen. Seit dem wurden bis zum 13.11.2012 insgesamt 36 Kontrollen durchgeführt, bei denen 939 Verkehrsverstöße festgestellt wurden. Davor lag die Kontrolltätigkeit für diesen Bereich allein in der Zuständigkeit der Polizei. Nach deren Aussage wurden im Zeitraum von Februar bis Mai 2012 zwei Kontrollen mit 25 Verkehrsüberschreitungen durchgeführt. Es kann gesagt werden, dass die Weiterführung der Reduzierung auf 30 km/h dann wirkungsvoll ist, wenn eine intensive, dauerhafte Kontrolle erfolgt, da der Befolgungsgrad bei regelmäßigen Kontrollen deutlich ansteigt.

Ergänzend möchte ich anmerken, dass vorgesehen ist, die Geschwindigkeitsbegrenzung weiter fortzusetzen. Ein entsprechender Antrag an die obere Straßenverkehrsbehörde ist gestellt. Bis zu einer Entscheidung der oberen Straßenverkehrsbehörde bleibt die Probeanordnung bestehen.

Mit freundlichen Grüßen

A. Bausewein